

VERTEILER:

ProfessorInnen: Jantzen, Floyd, Menzel\*, von der Heide\*

Mittelbau: Köhler, Janneck\* (Protokoll)

Studierende: Barkow, Güde, Manneck, Versley\*, Zörnig

Genehmigtes Protokoll an Dekan, PA-Vorsitzender

## VORLÄUFIGES PROTOKOLL DER SRA-SITZUNG 07/03

AM 02.09.2003 VON 10:00 BIS 12:20 UHR

### ALLGEMEINES

- Anwesend sind die im Verteiler mit einem Stern (\*) gekennzeichneten Personen.

### TOP 1: BERICHTE

Keine.

### TOP 2: EINFÜHRUNG EINES GESTUFTEN STUDIENMODELLS

Der SRA diskutiert auf der Grundlage eines Konzeptpapiers von M. Janneck (im Anhang) Aspekte des gestuften Studienmodells:

- Projekte sollten nicht gegenüber anderen Veranstaltungen höher bewertet werden. Die entsprechenden Leistungspunkte sollte stattdessen den Abschlussarbeiten zugerechnet werden.
- Veranstaltungen sollten generell in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden können, nicht nur nach dem Sommersemester.
- Prüfungen sollten möglichst in der letzten Semesterwoche und nicht in einer speziellen Prüfungsperiode nach dem Semester stattfinden.
- Der Anteil an Veranstaltungen, die den mathematischen und ingenieurwissenschaftlichen Grundlagen zuzurechnen sind, muss erhöht werden, damit der Studiengang im Sinne der GI-Vorgaben akkreditierungsfähig ist. Der SRA favorisiert letztlich ein Modell, in dem Diskrete Mathematik, Analysis und Lineare Algebra Pflichtveranstaltungen sind, weil dieses einfacher ist gegenüber einer komplizierten Wahlpflicht-Lösung.

Das folgende weitere Vorgehen wird vereinbart:

- bis 26.9.2003 Überarbeitung und Ergänzung der Inhaltsbeschreibungen für die Pflichtmodule
- bis 31.10.2003 Diskussion des Konzepts in den Schwerpunkten
- Anfang November Lehrekonzferenz

### TOP 3: VERSCHIEDENES

Die nächsten SRA-Sitzungen finden statt am:

- 1.10.2003, 14.00-17.00 Uhr;
- 22.10.2003, 14.00-17.00 Uhr;
- 12.11.2003, 14.00-17.00 Uhr;

- 10.12.2003, 14.00-17.00 Uhr.